

das Ostersaatreiten mit der Saatreiterprozession im Kloster St. Marienthal

die Zisterzienserinnen vom Kloster St. Marienthal laden am Ostersonntag zum Ostersaatreiten mit der Saatreiterprozession ins Kloster St. Marienthal ein

am Ostersonntag, 21.04.2019

- **Beginn: 13 Uhr in Ostritz an der katholischen Kirche** (Nähe Marktplatz)
- **Ankunft im Kloster: gegen 13.45 Uhr auf dem Klosterhof** (für ca. 30 min)
- **Ende: gegen 16 Uhr in Ostritz auf dem Marktplatz**

Informationen zum Ostersaatreiten mit der Saatreiterprozession im Kloster St. Marienthal

Die Zisterzienserinnen vom Kloster St. Marienthal laden alljährlich am Ostersonntag zum Ostersaatreiten mit der Saatreiterprozession ins Kloster bei Ostritz ein. Diese Tradition wird nun schon seit 391 Jahren in Ostritz und im Kloster St. Marienthal gepflegt.

Alljährlich nehmen an dieser Saatreiterprozession durchschnittlich 80 Reiter (*traditionell in Frack und Zylinder gekleidet*) mit ihren prächtig geschmückten Pferden teil.

Diese Reiter, zu denen auch der katholische und der evangelische Geistliche von Ostritz gehören (*2004 nahmen erstmals 7 geistliche Würdenträger teil*), kommen aus der näheren Umgebung und dem grenznahen Raum aus Polen.

Ein großer Teil der Reiter nimmt mit eigenen Pferden teil. Durch die überaus gute Vorbereitung ist es aber auch möglich, Pferde für die Teilnahme an dieser Prozession auszuleihen. Somit erklärt es sich auch, dass nun auch schon seit längerer Zeit verstärkt jugendliche Reiter an dieser Prozession mit teilnehmen und somit den Fortbestand dieser Tradition absichern.

Auf dem Weg der Saatreiterprozession werden die Reiter von Bläsern begleitet. Während dieser Saatreiterprozession wird an den unterschiedlichen Wegkreuzen / Stationen durch die teilnehmenden Priester die Osterbotschaft und der Ostersegen verkündet. Damit verbunden ist auch die Bitte und das Gebet um gedeihliches Wachstum, wenn über die Saat geritten wird. Umgangssprachlich wird die Saatreiterprozession auch als Osterreiten bezeichnet.

Aus diesem Anlass finden sich jährlich Tausende Menschen in Ostritz und im Kloster ein. Um einen geregelten Ablauf sicherzustellen, sind Parkmöglichkeiten ausgewiesen, von denen aus das Kloster und die Stadt gut zu Fuß zu erreichen sind. Lediglich Anlieger und die Hausgäste vom Kloster / IBZ sind durchfahrtsberechtigt.

Ablauf:

- ⇒ 13 Uhr beginnt das Osterreiten / die Saatreiterprozession bei der katholischen Kirche in Ostritz.
- ⇒ Anschließend wird der Marktplatz von Ostritz umritten.
- ⇒ Gegen 13.45 Uhr trifft die Saatreiterprozession im Klosterhof vom Kloster St. Marienthal ein.
- ⇒ Nach dreimaligem Umreiten des Klosterhofes werden die Reiter von unserer Frau Äbtissin Sr. M. Elisabeth Vaterodt OCist begrüßt.
- ⇒ Im Anschluss daran wird die Osterbotschaft verkündet.
- ⇒ Nach Verlassen des Klosters (*ca. 14.15 Uhr*) führt der Ritt zu den Ostritzer Feldern und Fluren, wo der Ostersegen der Saat erteilt wird.
- ⇒ Den Abschluss findet das Osterreiten gegen 16 Uhr wieder auf dem Marktplatz von Ostritz.

kostenfreie Parkplätze:

- ⇒ Kostenfreie Parkplätze stehen in naher Umgebung vom Kloster (*direkt an der B99*) und im Bereich der Stadt Ostritz bereit
- ⇒ Wir bitten die Anweisungen der Ordner / Einweiser zu befolgen, damit ein sicherer und ordentlicher Ablauf möglich ist.

KONTAKT



Kloster St. Marienthal • St. Marienthal 1 • 02899 Ostritz

Telefon : (03 58 23) 7 73 00 | Fax : (03 58 23) 7 73 01

E-Mail : info@kloster-marienthal.de

Web : www.kloster-marienthal.de